SZS

Stämpfli
Verlag

SZS 3/2020 | S. 113–121 113

Abhandlungen

Zur Rolle der medizinischen Begutachtung in der Missbrauchsbekämpfung

Zeitpunkt für Akteneinsicht und Konfrontation der versicherten Person

Gerhard Ebner Dr. med., M.H.A., Präsident Swiss Insurance Medicine (SIM), Praxis in 8008 Zürich



Thomas Gächter Prof. Dr. iur., Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Sozialversicherungsrecht, Universität Zürich



Iris Herzog-Zwitter Dr. iur., Bildungsbeauftragte Deutschschweiz der Swiss Insurance Medicine (SIM)

Zusammenfassung: *Bei externen medizinischen Gutachten muss der versicherten Person vor Übermittlung der Akten an die Gutachter Einsicht in sämtliche vorhandenen Akten gewährt werden. Es ist nicht Aufgabe des Gutachters, die versicherte Person mit bisher nicht bekannten Akten zu konfrontieren. Dieser Grundsatz wird auch von den aktuellen Leitlinien der Schweizerischen Gesellschaft für Psychiatrie und Psychotherapie (SGPP 2016) und den vor der Veröffentlichung stehenden Begutachtungsleitlinien Versicherungsmedizin verschiedener Fachgesellschaften bekräftigt. Erhält die versicherte Person diese Möglichkeit nicht, wird ihr rechtliches Gehör verletzt. Zudem beruht ein medizinisches Gutachten, das zwar Unterlagen aus der Bekämpfung von Versicherungsmissbrauch (wie z.B. Observationsmaterial), nicht aber die Stellungnahme der versicherten Person dazu enthält, auf unvollständigen Grundlagen. Entsprechend eingeschränkt ist dessen Beweiskraft.*

Résumé: *Dans le cas des expertises médicales externes, la personne assurée doit avoir accès à tous les dossiers existants avant que les dossiers ne soient envoyés aux experts. Il n'appartient pas aux experts de confronter l'assuré à des dossiers inconnus jusqu'alors. Ce principe est également confirmé par les directives actuelles de la Société suisse de psychiatrie et de psychothérapie (SSPP 2016) et par les directives de révision de la médecine d'assurance de diverses sociétés professionnelles, qui sont sur le point d'être publiées. Si l'assuré ne bénéficie pas de cette possibilité, son droit d'être entendu sera violé. En outre, une expertise médicale qui contient des documents relatifs à la lutte contre la fraude à l'assurance (comme du matériel d'observation) mais pas l'avis de l'assuré à ce sujet est fondée sur des informations incomplètes. Sa force probatoire est donc limitée.*

Inhaltsübersicht

I. Ausgangslage

Das Dokument "Zur Rolle der medizinischen Begutachtung in der Missbrauchsbekämpfung" wurde von Gast am 29.03.2024 auf der Website szs.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024

1. «Geheimakten» im Dossier der Invalidenversicherung (IV)
2. Qualitätsleitlinien für versicherungspsychiatrische Gutachten (SGGP 2016) und Begutachtungsleitlinien Versicherungsmedizin (swiss orthopaedics, SGPMR, SGPP, SGR, SGVP, SNG 2020)
3. Streitfrage

II. Sozialversicherungsrechtliches Verfahren

1. Überblick
2. Abklärung des Sachverhalts
   a) Untersuchungsgrundsatz
   b) Zugelassene Beweismittel
   c) Aktenführung
3. Medizinische Gutachten im Besonderen
   a) Zweck von Gutachten
   b) Aufgaben der medizinischen Begutachtung
   c) Stellenwert medizinischer Gutachten
4. Mitwirkungspflichten und -rechte der versicherten Person
   a) Pflichten
   b) Rechte

III. Voraussetzungen für die Erstellung eines objektiven Gutachtens

1. Gewährleistung der Mitwirkungsrechte
2. Notwendigkeit der Akteneinsicht und Möglichkeit zur Stellungnahme vor Erstellung eines Gutachtens
3. Pflicht des Versicherungsträgers gegenüber der versicherten Person und der Gutachterstelle

IV. Fazit

SZS 3/2020 | S. 113–121 **114**

I. Ausgangslage*

1. «Geheimakten» im Dossier der Invalidenversicherung (IV)

Eine versicherte Person meldet sich bei der IV zum Bezug von Leistungen an. Die zuständige IV-Stelle veranlasst in der Folge zwei Begutachtungen in verschiedenen medizinischen Disziplinen, bei denen die versicherte Person ihren…

Dieses Dokument ist für Abonnenten oder Pay-per-Document-Kunden zugänglich.

Abonnieren ↦ Kaufen ↦

Login

Das Dokument "Zur Rolle der medizinischen Begutachtung in der Missbrauchsbekämpfung" wurde von Gast am 29.03.2024 auf der Website szs.recht.ch erstellt. | © Staempfli Verlag AG, Bern - 2024